

Mailand - Dänemark

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Mailand Vertragspartner Braut: Österreich/Spanien
Datum Vertragsschließung: 1533 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Franz II. (Francesco) Sforza, Herzog von Mailand Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/130065331> Geburtsjahr: 1495-00-00 Sterbejahr: 1535-00-00
Dynastie: Sforza Konfession: Römisch-Katholisch # Braut

Braut: Christina von Dänemark, Tochter von König Christian II. von Dänemark (Christiern) Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/119328313> Geburtsjahr: 1521-00-00 Sterbejahr: 1590-00-00 Dynastie: Oldenburg (Dänemark) Konfession: Römisch-Katholisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Franz II. (Francesco) Sforza, Herzog von Mailand Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/130065331> Akteur Dynastie: Sforza Verhältnis: selbst # Akteur Braut

Akteur: Karl V., Kaiser, König von Spanien Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118560093> Akteur Dynastie: Habsburg (Spanien) Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: nicht nachgewiesen Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: Dumont 1726-1739, Bd. IV:2, S. 96-98
Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – Vertragsartikel bekundet: geschlossen zwischen Verhandlern der Vertragsparteien (96 li – re)

[1] – zur Fortsetzung der Freundschaft zwischen Kaiser und Bräutigam, aus Rücksicht auf die Ruhe der Christenheit und Italiens, zur Festigung des mailändischen Staates und zur Zufriedenheit seiner Untertanen: Einwilligung für Braut erteilt (96 re)

[2] – Eheschließung geregelt: in Flandern, zur Vollziehung durch Prokurator des Bräutigams bis 1533 Sept., anschließend Überführung der Braut bis 1533 Nov. geregelt (96 re)

[3] – Mitgift festgesetzt: Zahlung geregelt, für alle väterlichen und mütterlichen Erbensprüche der Braut, im Gegenzug für Erbverzicht der Braut zugunsten von

Kaiser und Brautschwester (96 re)

[4] – Erbverzicht der Braut geregelt: bedingt durch Versprechen von Mitgiftzulage durch Brautschwester nach deren Antritt des väterlichen Erbes, Zahlung der Mitgiftzulage geregelt, nach Tod der Braut ohne Kinder ggf. zugunsten von Kaiser, Bestätigung von Erbverzicht durch Bräutigam geregelt (96 re – 97 li)

[5] – Anlage von Mitgift und Mitgiftzulage geregelt: nach Zahlung, in Einkünften und Besitzungen des mailändischen Staates, zum Nutzen der Braut und ihrer Erben (97 li)

[6] – Witweneinkünfte geregelt: abhängig von Geburt von Söhnen des Bräutigams, Begutachtung von Anlagegütern geregelt (97 li)

[7] – nach Tod von Bräutigam: Übergang von Kleidung, Brautjuwelen und Hausrat an Braut geregelt (97 li)

[8] – nach Tod der Braut ohne Kinder: Rückfall von Mitgift und Mitgiftzulage nach Tod von Bräutigam geregelt (97 li)

[9] – Ratifikation durch mailändischen Senat, kaiserliche Zustimmung geregelt (97 li – re)

[10] – Einhaltung versprochen # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: nein ständische Instanzen beteiligt?: ja externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: ja weitere Verträge: ja Schlagwörter: Krieg der Liga von Cognac 1526–1530 Kommentar: - Download
JsonDownload PDF